



Zuletzt aktualisiert: 17.10.2009 um 21:28 Uhr ([Kommentare](#))

## Klare Botschaft!

Der Andrang derer, die sich als Projektbefürworter der "Schischaukel Sillian-Sexten" deklarieren, überrascht sogar Bürgermeister Erwin Schiffmann. In vielen öffentlichen Einrichtungen im Oberland können Bürger noch bis 21. Oktober mit ihrer Unterschrift ein starkes Signal Richtung Innsbruck senden. Mit einer vierstelligen Zahl von Unterzeichnern rechnet Schiffmann. Damit nicht genug: Der Bürgermeister will die Zeitspanne verlängern - um noch mehr Unterschriften zu sammeln. Die Zeit drängt, denn der Projektinitiator der schitechnischen "Erlebniswelt Dolomiten", Franz Kraler, hat der Landesregierung bis 31. Oktober ein Ultimatum gestellt, das "Projekt Schischaukel" zu kanzeln. Mit tausenden Unterschriften möchte Sillian aufzeigen, wie wichtig den Menschen im Osttiroler Oberland dieser touristische Zusammenschluss mit dem Südtiroler Grenzdorf Sexten ist. Wird in der Landeshauptstadt diese Botschaft wieder nicht verstanden, ist den Tiroler Volksvertretern auch nicht mehr zu helfen.

**Sie erreichen den Autor unter**

[guenther.hatz@kleinezeitung.at](mailto:guenther.hatz@kleinezeitung.at)

**Guenther Hatz**

